

## **Die aber ungläubig sind**

(Aus "Gedichte in Harmonie mit dem Koran")

und abwendig machen von Allahs Weg, die sind fürwahr weit  
in die Irre gegangen. Sura 4/168. Die ungläubig sind und Unrecht  
verübt haben, ihnen wird Allah nicht vergeben, noch sie  
des Weges leiten. (Und hüllten sie sich gleich in ein Unschuldskleid,  
Wir bereiten ihnen – denn sie haben es verdient – das letzte Gefecht,  
bis sie sterben. Und vorher beugen sie noch das Knie!) Sura 4/169.

Es sei denn des Weges zur Hölle, darinnen sie lange, lange  
bleiben sollen. Und das ist Allah ein leichtes. Sura 4/170. Dann  
wird er denen, die glaubten und gute Werke taten...vollen Lohn geben...  
(Ihnen ist, rein im Glauben, niemals vor der Gerechtigkeit bange,  
denn sie stehen, im Angesicht Allahs, der alles sieht und alles kann,  
vor einem wunderbaren himmlischen Leben.) Sura 4/174.

...und ihnen noch mehr geben (großzügig) aus seiner Huld;  
die aber, die verschmähten und stolz waren, die wird er Sura 4/174.  
strafen mit schmerzlicher Strafe. ...keinen Freund noch Helfer werden  
sie finden außer Allah. (Denn alle Menschen stehen in Allahs Schuld,  
alle, alle Gläubigen und alle Ungläubigen – er allein gibt die Gewähr  
selig zu werden, im Himmel einst für die da glauben auf Erden.)

O ihr Menschen, gekommen ist zu euch in Wahrheit  
ein deutlicher Beweis von eurem Herrn, und Wir sandten hinab  
(im Namen Allahs des Gnädigen und Barmherzigen)  
zu euch ein klares Licht. (Haltet euch für das Paradies stets bereit  
und fürchtet euch nicht, im Glauben, vor dem Tod und dem Grab - ihr müsst doch nur Allahs allweisen Willen beherzigen.) Sura  
4/175.

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)